

Hochschulinterne Stellenausschreibung

An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut Experimentelle Physik, ist zum 01.05.2020 die Stelle eines

wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d) – Ausschreibungskennziffer 47/2020

im Rahmen eines Drittmittelprojektes zu Aluminium-Ionen-Batterien befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe TV-L 13
Stellenumfang: 0,5 VZA (20 h wöchentlich)
Befristung: 31.12.2022

Das sind Ihre Aufgaben:

- Herstellung von dünnen Schichten per Magnetron-Sputtern inklusive Temperaturbehandlung
- Herstellung von Batterie-Testzellen und Halbzellen zur Bestimmung von Kapazitäten, Energie- und Leistungsdichten
- Arbeiten unter Argon-Atmosphäre in einer Glovebox sowie unter Reinraum-Bedingungen
- Elektrochemische Charakterisierung von Materialien und Materialkombinationen, auch bei unterschiedlichen Umgebungsbedingungen (Temperatur, Feuchte)
- Materialcharakterisierung an dünnen Schichten, Pasten, Pulvern, Keramiken
- Nutzung der Röntgenstrahlung zur Strukturaufklärung: Röntgendiffraktometrie, Röntgenspektroskopie, Röntgenreflektometrie, Röntgenphotoelektronenspektroskopie
- Nutzung bildgebender Methoden: Rasterkraftmikroskopie, Rasterelektronenmikroskopie, Lichtmikroskopie
- Modellierung und Simulation der Messergebnisse
- Literatur- und Patentrecherchen; Publikation und Präsentation wissenschaftlicher Forschungsergebnisse in referierten Fachzeitschriften und auf nationalen und internationalen Veranstaltungen
- Mitwirken an Drittmittelanträgen und Berichten; Zusammenarbeit mit externen Forschungsinstitutionen und Industrie

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den persönlichen Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement; Weiterbildungsmöglichkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- universitären Diplom- oder Masterabschluss in Physik, Chemie, Angewandte Naturwissenschaft o. ä.
- Erfahrungen im den oben genannten Bereichen der Präparation und Charakterisierung von Batterien und Materialien sind von Vorteil
- selbstständiges, gewissenhaftes Arbeiten; Bereitschaft zur Qualifizierung

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Dr. Claudia Funke, Tel.: 0373/39-2084

E-Mail: claudia.funke@physik.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsbedingungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (47/2020)** bis zum **31.03.2020** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>